



Stadt Wuppertal - 101.13 - 42269 Wuppertal

Bezirksregierung Düsseldorf  
Regionalplanungsbehörde  
Cecilienallee 2  
40474 Düsseldorf

XX.XX.2015

Erarbeitsungsverfahren für den Regionalplan Düsseldorf (RPD)  
Förmliche Beteiligung gem. §§ 13 Abs. 1 LPlIG, 33 LPlIG DVO, 10 ROG

Stellungnahme der Stadt Wuppertal

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Wuppertal als Beteiligte im Verfahren zur Erarbeitung des RPD wurde mit Schreiben vom 20.10.2014 aufgefordert, an der weiteren Erarbeitung mitzuwirken und Anregungen und Bedenken zum RPD-Entwurf (RPD-E), zur Begründung und zum Umweltbericht bis spätestens zum 31. März 2015 mitzuteilen.

Da die zur Verfügung gestellten Unterlagen zum RPD-E in Teilen unvollständig sind (vgl. Stellungnahme zum RPD-E, P. 1), kann aus Sicht der Stadt Wuppertal zum jetzigen Zeitpunkt keine abschließende Stellungnahme abgegeben werden.

Die Stellungnahme der Stadt Wuppertal zum RPD-E, wurde am 09.03.2015 vom Rat der Stadt beschlossen und liegt diesem Schreiben in Papierform und in digitaler Form (USB-Stick) als Anlage bei.

Die Anzahl der Einzelanregungen ist, insbesondere bezogen auf den Themenbereich Freiraum (Regionale Grünzüge, Wald, Schutz der Landschaft, Schutz der Natur), sehr umfangreich.

**Stadt Wuppertal**  
**Der Oberbürgermeister**  
Ressort 101.13  
Stadtentwicklung und  
Städtebau  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

**Ansprechpartnerin**  
Barbara Günther

**Telefon**  
+49 202 563 4298

**Telefax**  
+49 202 563 8043

**E-Mail**  
barbara.guenther  
@stadt.wuppertal.de

**Zimmer**  
A-220

**Bankverbindung**  
Stadtsparkasse Wuppertal  
BIC WUPSDE33  
IBAN DE89 3305 0000  
0000 1007 19

**Internet**  
[www.wuppertal.de](http://www.wuppertal.de)

**Newsletter**  
[www.wuppertal.de/news](http://www.wuppertal.de/news)

**ServiceCenter**  
+49 202 563-0

**Seite**  
1 von 1

Aus städtischer Sicht ergeben sich viele Unsicherheiten allein durch die Tatsache, dass i.d.R. nicht erkennbar ist, ob die Darstellungen des RPD-E als regionalplanerische Zielvorgabe oder aber als Ergebnis einer fehlerhaften Datengrundlage zu werten sind.

Aufgrund dieser Unabwägbarkeiten sind alle Fragestellungen aufgegriffen worden und in die vorliegende Stellungnahme der Stadt Wuppertal eingeflossen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Günther

Anlage